

BETRIEBSANLEITUNG

EG30

Raupendumper

machinecatalogic.com

WARNSCHILDER

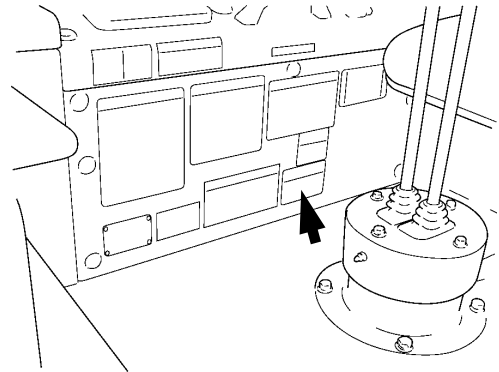
VORSICHT

AUFWÄRMEN

- Die Maschine muss gründlich aufwärmen, oder es kommt zu abnormalem oder unerwartetem Maschinenverhalten, möglicherweise mit Maschinenschäden.

Y411064

SSY411064



M81J-00-003

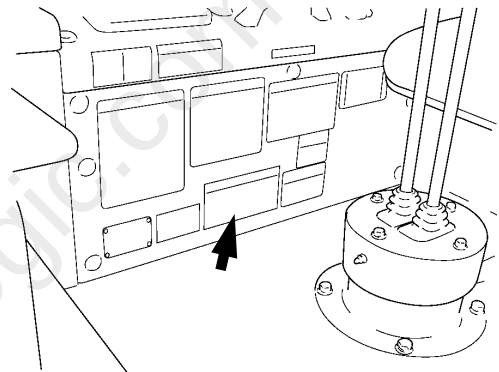
VORSICHT

Folgende Teile periodisch ersetzen.

Zu ersetzende Teile	Austauschintervall
Kraftstoffschlauch (Kraftstofftank an Einspritzpumpe)	Alle 2 Jahre ersetzen
Kraftstoffschlauch (Einspritzpumpe an Kraftstofftank)	
Hydraulikschlauch (Hauptpumpe an Fahrmotor)	
Hydraulikschlauch (Zahnradpumpe an Kippsteuerventil)	
Hydraulikschlauch (Kippsteuerventil an Kippzylinder)	

Y301638

SSY301638



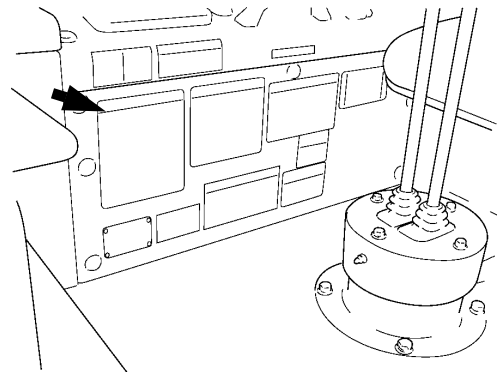
M81J-00-003

WARNUNG

- Vor Bedienung der Maschine die Betriebs- und Wartungsanleitungen gründlich durchlesen.
- Bei Fahrt über unebenen oder gewölbten Untergrund besonders vorsichtig vorgehen. Abhängig von der Kettenspannung können die Ketten loskommen oder die Maschine beschädigen.
- Vor dem Losfahren immer prüfen, ob sich Steine in den Kettengliedern verfangen haben.
- Müssen Prüfungen unter dem Kippaufbau durchgeführt werden, Stützstange in Position bringen, um Absenken des Aufbaus zu verhindern.
- Last immer auf ebenem, festem Untergrund abkippen.
- Vor Verlassen des Fahrersitzes immer den Fahrhebel in Stellung N bringen und die Feststellbremse anlegen.
- Feststellbremse NICHT als Betriebsbremse verwenden, außer in Notfällen.
- Beim Verlassen der Maschine immer den Schlüssel abziehen und mitnehmen.

Y301639

SSY301639



M81J-00-003

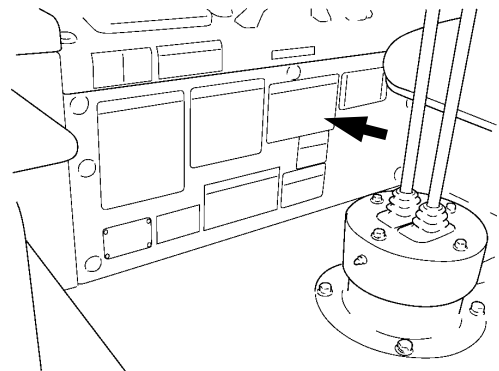
WARNUNG

SICHERHEITSHINWEISE FÜR MOTORSTART UND FAHRT

- Zum Starten des Motors Fahrhebel in Neutralstellung bringen und Feststellbremse (P) anlegen.
- Vor Beginn der Fahrt Feststellbremse (P) lösen. Sicherheit des Umfelds kontrollieren und vor dem Losfahren Hupe betätigen.
- Abrupte Manöver wie schnelles Starten, Stoppen und Schwenken vermeiden. Die Ketten könnten abspringen oder die Maschine könnte umkippen.

Y301644

SSY301644



M81J-00-003

FAHREN DER MASCHINE

VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM FAHREN AN HÄNGEN



VORSICHT:

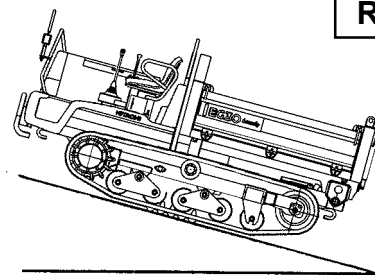
- Zum Herunterfahren von Hängen immer die langsame Fahrstufe wählen. Motor mit niedriger Drehzahl laufen lassen und die Fahrhebel nicht über die Hälfte ihres vollen Verstellwegs betätigen. Fahren mit hoher Geschwindigkeit ist gefährlich und kann ggf. zum Umkippen der Maschine führen.
- Zum Herauffahren von Hängen immer die langsame Fahrstufe wählen. Motor bei Nenndrehzahl laufen lassen. Fahrhebel nahe bei der Neutralstellung halten. Maschine immer in direkter Linie den Hang hinauffahren.
- Nicht versuchen, Hänge mit einer Steigung bzw. einem Gefälle von 20 Grad oder mehr herauf- oder herunterzufahren.

- Beim Fahren parallel zum Hang und bei Lenkmanövern am Hang kann die Maschine abrutschen oder umkippen. Bringen Sie die Maschine, wenn ein Richtungswechsel erforderlich ist, auf ebenen Boden, und manövrieren Sie dort.
- Sollte der Motor am Hang absterben, die Fahrhebel in die Neutralstellung bringen. Motor erst nach Anlegen der Feststellbremse starten.



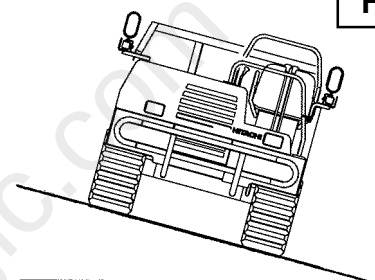
ANMERKUNG: Das in den technischen Daten (auf Seite 12-1) angegebene Steigvermögen von 30° sagt aus, dass die Maschine über genügend Leistung verfügt, um einen Hang mit 30° Steigung hinaufzufahren. Dies garantiert allerdings nicht einen stabilen Betrieb der Maschine.

RICHTIG



M81J-04-005

FALSCH



M81J-04-006

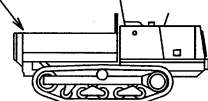


WARNUNG

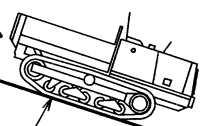
BEDIENUNG BEI BERGABFAHRT

Nicht mit schneller Geschwindigkeit bergab fahren, Verlust der Kontrolle kann zu schweren Unfällen führen.

Bei Annäherung an das Gefälle



Bei Bergabfahrt



1. Motordrehzahl auf 1/2 Höchstdrehzahl verringern.

2. Falls vorgesehen, langsame Fahrstufe wählen.

1. Fahrhebel auf weniger als 1/2 Hebelweg stellen.

2. Steigt die Motordrehzahl automatisch an, Drehzahlverstellhebel und Fahrhebel weiter zurücknehmen.

Y301645

SSY301645

H. ELEKTRISCHE ANLAGE

WICHTIG: Nicht ordnungsgemäße Funkanlagen und verwandte Teile und/oder falsch installierte Funkanlagen können die elektronischen Bauteile der Maschine stören und unwillkürliche Maschinenbewegungen verursachen.
Die Falschmontage elektrischer Anlagenteile kann zu Ausfällen an der Maschine mit Brandgefahr führen.
Halten Sie vor dem Einbau von Funkanlagen oder zusätzlichen elektrischen Teilen und bei einem notwendigen Austausch elektrischer Teile deshalb in jedem Fall Rücksprache mit Ihrem autorisierten Händlerbetrieb.

Elektrische oder elektronische Bauteile an der Maschine nicht zerlegen oder verändern. Bitte wenden Sie sich an Ihren autorisierten Händlerbetrieb, wenn derartige Teile ausgetauscht oder modifiziert werden müssen.

Batterien



VORSICHT: Batteriegas ist explosiv. Funken und Flammen fernhalten. Verwenden Sie zur Kontrolle des Batteriefüllstands eine Taschenlampe.

Batterien mit unzureichendem Elektrolytstand weder verwenden noch aufladen. Die Batterie kann explodieren.

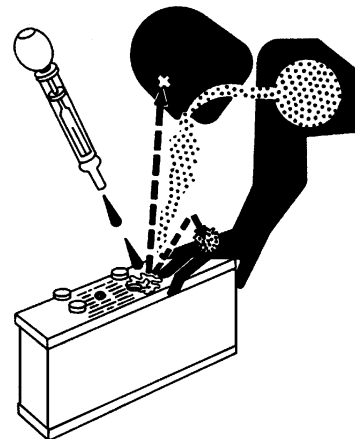
Der Batterieelektrolyt enthält giftige Schwefelsäure. Die Säure ist so stark, dass sie Hautverbrennungen verursachen, Löcher in Kleidung ätzen und bei Kontakt mit den Augen (Spritzer) zu Blindheit führen kann.

Beachten Sie folgende Sicherheitsmaßnahmen:

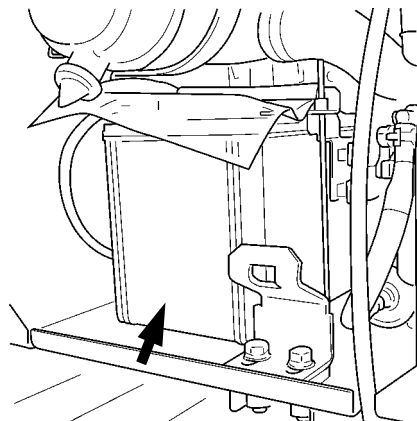
1. Batterien nur in gut belüfteten Räumen füllen.
2. Augenschutz und Gummihandschuhe tragen.
3. Elektrolytdämpfe beim Füllen der Batterie nicht einatmen.
4. Elektrolyt nicht verschütten oder vertropfen.
5. Fremdstartbatterien vorschriftsmäßig einsetzen.

Nach dem Kontakt mit Batteriesäure:

1. Haut mit Wasser abspülen.
2. Natriumbikarbonat ("Natron") oder Kalk auf die Haut geben, um die Säure zu neutralisieren.
3. Wenn Batteriesäure in die Augen gelangt ist, Augen 10 bis 15 Minuten mit Wasser spülen. Sofort einen Arzt aufsuchen.



SA-036



Einbauort der Batterie

M81J-07-022

Vollversion verfügbar

Hitachi EG30 Raupendumper Betriebsanleitung (GM81J-EN1-2)

Hitachi EG30 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Wartung, Sicherheit und Störungsbeseitigung. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-eg30-raupendumper-betriebsanleitung-gm81j-en1-2/>

Buch-Nr.: GM81J-EN1-2 · Seitenzahl: 141 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch